

Workshop Nr. 18: Autonomes Lernen als Aspekt von Schulentwicklung am Bsp. des Fremdsprachenunterrichts und der Autonomous Language Learning Methode (ALL) in der Sek II

Hinführung: Wie kann autonomes Lernen in der Schule gelingen? In diesem Workshop wird am Beispiel des Fremdsprachenunterrichts eine konsequente Lernerzentrierung vermittelt, wie sie an der Montessori Schule Hannover im Zuge der Schulentwicklung auch im Fremdsprachenunterricht etabliert wird. Die Schüler:innen-Perspektive in diesem Schulentwicklungsprozess wird eingebunden.

Ablauf: Der Workshop beginnt mit einer Kurzvorstellung der Schulentwicklung an der Montessori Schule Hannover und des autonomen Lernens im Fremdsprachenunterricht. Die Workshopsprache ist Deutsch, die Fremdsprachen, mit denen beispielhaft gearbeitet wird, sind Englisch und zu einem kleinen Teil Niederländisch. Die Methode und die zugrundeliegenden Prinzipien sind auf weitere Kontexte und Fremdsprachen übertragbar.

Da das **autonome Fremdsprachenlernen** eine lernerzentrierte Methode zum Fremdsprachenerwerb ist, kann sie am besten durch selbst gemachte Erfahrungen vermittelt werden. Deshalb beinhaltet der Workshop eine Partnerübung wie auch Gruppenarbeit, bei der die Teilnehmenden erste Erfahrungen mit den drei ALL-Grundprinzipien sowie die der ALL-Methode zugrundeliegenden Theorien machen. Den Abschluss bildet eine Diskussions- und Fragerunde mit Schüler:innen der Montessori Schule Hannover zu ihren Erfahrungen mit ALL.

Theoretischer Hintergrund:

Vorbemerkung: Die Methode des autonomen Fremdsprachenlernens wird im Englischen durch die beiden Begriffe „Autonomous Language Learning“ (ALL) und „Language Learner Autonomy“ (LLA) bezeichnet. Im Rahmen dieses Workshops wird durchgehend der Begriff ALL verwendet, inhaltlich sind sie deckungsgleich.

Die ALL-Methode hat ihren Ursprung in der pädagogischen Arbeit und Forschung von Henri Holec¹, Leni Dam e. a.², David Little³ sowie anderen, die in ihrem Fremdsprachenunterricht auf die Selbstlernkompetenzen der Lernenden zurückgreifend **Autonomie** als wesentlichen Motor im Fremdsprachenerwerb identifizierten. Damit bildet ALL das Rahmenwerk der von den Professoren Richard M. Ryan und Edward L. Deci im Jahre 1985 veröffentlichte „**Selbstbestimmungstheorie**“ (*Self-Determination Theory, SDT*)⁴ spezifisch für den Fremdsprachenerwerb nahezu eins zu eins ab. Deci und Ryan beobachteten, dass die in der Regel hohe Motivation, mit der Schüler:innen in die Schule kommen, über die Jahre hinweg bis zum Verlassen der Schule (sei es mit oder ohne Abschluss) signifikant abfällt und zwar bis hin zur völligen Antriebslosigkeit. Aus ihren Beobachtungen entwickelten die beiden Forscher eine **Motivationstheorie**, die sich unter anderem auf die Erfüllung von drei innerhalb der SDT definierten psychologischen Basisbedürfnisse stützt: **Kompetenz, soziale Eingebundenheit und Autonomie**. Frustration als Versagung der Befriedigung dieser psychologischen Basisbedürfnisse führt dabei je nach ihrer Art und Dauer zu unterschiedlichen Einschränkungen der Lernmotivation sowie zu Einbußen an Verhaltensqualität, Wohlbefinden und Gesundheit. Laut Deci und Ryan sollte eine optimale Lernumgebung so gestaltet sein, dass sie Schüler:innen nachvollziehbare Begründungen für die Lerninhalte bietet, Eigeninitiative ermöglicht, auf Leistungsvergleiche und auf normative Zielvorgaben verzichtet wie auch auf ergebnisabhängige Belohnungen sowie Über- und Unterforderung vermeidet. In einem Vortrag aus dem Jahre 2023 an

¹ Holec, H. (1981): *Learner Autonomy in Modern Languages: Research and Development*. Council of Europe. ISBN 9789287132581

² Little, D./Dam, L./Legenhause, L. (2017): *Language Learner Autonomy: Theory, Practice and Research* (Second Language Acquisition, 117, Band 117). Multilingual Matters. ISBN 9781783098583

³ Little, D. (1991): *Learner Autonomy 1: Definitions, Issues and Problems*. Dublin: Authentik.

⁴ Deci, Edward L.; Ryan, Richard M. (1985). *Intrinsic Motivation and Self-Determination in Human Behavior*. New York: Plenum. doi:10.1007/978-1-4899-2271-7. ISBN 978-0-306-42022-1.

NLQ: Innovation Summit - Freiräume-Kongress, 30.06.2025, Hannover HCC

der University of Melbourne in Australien erläutert Prof. Richard Ryan sehr detailliert diese Theorien⁵.

Lernerautonomie im Fremdsprachenerwerb:

Im Gegensatz zur an deutschen Schulen in der Regel noch immer didaktisch eng von der Lehrkraft und den verwendeten Schulbüchern geführten Unterrichtspraxis im Fremdsprachenerwerb, setzt das autonome Fremdsprachenlernen auf **Selbstständigkeit, Selbststeuerung, Selbstorganisation** und **metakognitive Strategien**. Basierend auf dem Grundgedanken, dass der Lernende selbst über Ziele, Inhalte, Methoden, Arbeitstechniken, Evaluationsformen sowie zeitliches und räumliches Umfeld bestimmen kann, trägt er somit auch die **Verantwortung für sein eigenes Lernen**. Eine zentrale Aufgabe des Lehrenden ist es, dafür den nötigen Raum und Rahmen zu schaffen und durch Coaching bzw. Mentoring die Selbstlernkompetenz des Lernenden zu stärken. Der in der ALL-Methode dafür verwendete Begriff lautet „**Scaffolding**“⁶, also das Anbieten von Gerüsten, innerhalb derer Lernende Autonomie erleben können.

Verbindung zur Montessori-Pädagogik:

An einer Montessorischule lässt sich die ALL-Methode mit ihrem ermöglichtsdidaktischen Ansatz nahtlos mit der Montessori-Pädagogik und ihrem zentralen Leitspruch: „Hilf mir, es selbst zu tun“, verknüpfen. So spielt zum Beispiel der persönliche **Selbstausdruck** in beiden Ansätzen eine zentrale Rolle: Die Interessen und Bedürfnisse der Lernenden sollen berücksichtigt werden, und es wird großer Wert auf die **freie Wahl der Arbeit** gelegt. In der **vorbereiteten Umgebung** der Montessori-Pädagogik können sich die Lernenden mit allen benötigten Materialien versorgen, um ihre Aufgaben zu bearbeiten, wobei der Lehrkraft eine beobachtende und unterstützende Aufgabe zukommt. Deshalb haben Fremdsprachenlehrkräfte der Montessori Schule Hannover kürzlich an einer Fortbildung unter der Leitung von **Natalia de Olavarrieta** und **Annika Albrecht**⁷ unter dem Titel „Autonomy-Montessori Language Learning - Fremdsprachenlernen und Unterrichtsgestaltung nach Language Learner Autonomy- und Montessoriprinzipien“ teilgenommen und setzen diese Methode bereits in ihrer Unterrichtspraxis ein.

ALL im Klassenzimmer:

In der ALL-Praxis achtet die Lehrkraft darauf, dass die **drei psychologischen Basisbedürfnisse** zu jeder Zeit erfüllt sind, um die Lernmotivation auf einem hohen Niveau zu halten. Mittels Scaffolding erarbeitet sie mit den Lernenden **verbindliche Rahmenbedingungen** für das individuelle Arbeiten in der jeweiligen Unterrichtseinheit. Die Lehrkraft unterstützt die Lernenden in den Arbeits- und Lernprozessen und hat dabei den Lernfortschritt jedes Einzelnen und das Miteinander der Gruppe im Blick. Die Lernenden führen ein **persönliches Logbuch**, in dem sie ihr Lernen planen, strukturieren, annotieren, kreativ gestalten, dokumentieren, analysieren und evaluieren. Das Logbuch ist ein zentrales Instrument für den persönlichen Selbstausdruck und wird *nicht* von der Lehrkraft korrigiert. In zwei Videos von und mit Leni Dam zeigt und erklärt diese sehr anschaulich, wie ALL in der Praxis umgesetzt werden kann⁸.

Workshopgebende: Eva Schneider, Schulleiterin der Montessori Schule Hannover (eva.schneider@montessori-bhs.de) und Katrin Bosse (katrin.bosse@montessori-bhs.de), Lehrkraft für Niederländisch in der Mittel- und Oberstufe an der Montessori Schule Hannover

⁵ Video Prof Richard Ryan (2923) <https://www.youtube.com/watch?v=78bpAMXGxQQ>

⁶ Stangl, W. (2025, 9. Juni). *scaffolding*. Online-Lexikon für Psychologie & Pädagogik. <https://lexikon.stangl.eu/13399/scaffolding>.

⁷ Albrecht, A./Becker, C. (2022): *The English Language MakerSpace: Teacher's Manual: 6 Projekte für autonomes Lernen im Englischunterricht in der 5. und 6. Schulstufe*. Esslingen: Helbling Verlag. ISBN 9783862274499

⁸ Videos, Leni Dam: "Beyond The Abstracts: Language Teacher Autonomy in Action - Leni Dam"
<https://www.youtube.com/watch?v=JMUsESKOf1w&t=5s>; „Language Learner Autonomy – In Action!
https://www.youtube.com/watch?v=urcQe_vQeU0

NLQ: Innovation Summit - Freiräume-Kongress, 30.06.2025, Hannover HCC

Video Prof Richard Ryan (2923)
<https://www.youtube.com/watch?v=78bpAMXGxQQ>



Stangl, Werner (2025, 9. Juni). *scaffolding*. Online-Lexikon für Psychologie & Pädagogik.
<https://lexikon.stangl.eu/13399/scaffolding>



Video , Leni Dam: "Beyond The Abstracts: Language Teacher Autonomy in Action - Leni Dam"
<https://www.youtube.com/watch?v=JMusESKOflw&t=5s>



Video Leni Dam: Language Learner Autonomy – In Action!
https://www.youtube.com/watch?v=urcQe_vQeU0

